

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung.

Über den Nachlaß des am 29. März 1918 zu Mülhausen i. Elsaß, Rathausdurchgang Nr. 8, verstorbenen **Georg Philipp**, gewes. Buchhändlers und Inhabers der Firma **W. Buslebs Nachfolger**, wird heute, am 27. April 1918, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Max Klein** in Mülhausen, Saferstraße Nr. 11, wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 16. Mai 1918 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände u. zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 29. Mai 1918, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 40, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 16. Mai 1918 Anzeige zu machen. N. 1/18.

Kaiserliches Amtsgericht
in Mülhausen i. G.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 103 vom 2. Mai 1918.)

Gesamtlige Einrichtungen und Veränderungen.

Ich löse meine unter der Firma **Polotechnische Buchhandlung, Otto Pezoldt**, geführte Handlung auf und habe die laufenden Fortsetzungen an d. Firma **Carl Schwarz** hier verkauft, während das gesamte feste Lager an die Großherzoglich Sächsische Fachschule überging. Indem ich dem Gesamtbuchhandel davon Kenntnis gebe, bitte ich die Verleger, mir über etwaige Forderungsreste spätestens bis 30. Juni d. J. Mitteilung und Aufstellung zu machen. Ich werde diese restlichen Verpflichtungen pünktl. ordnen, kann aber nach diesem Zeitpunkt irgendwelche Forderungen nicht mehr anerkennen.

Meinem Kommissionär, Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, sage ich gleichzeitig meinen herzlichsten Dank für seine jederzeit gewissenhafte Vertretung.

Hochachtungsvoll

H. Mena u., d. 30. April 1918.
Otto Heinrich.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir bekanntzugeben, daß ich nach Ableben meines Onkels die Firma mit allen Aktiven und Passiven übernommen habe. Die Firma bleibt unverändert:

A. Vitéz'sche Buchhandlung

Inh. **Alexander Vitéz** bestehen.

Vangjährige Tätigkeit im In- und Auslande lassen mich hoffen, das herrliche Geschäft im Geiste des Verstorbenen weiterzuführen und das schöne Werk mit gewissenhafter Erfüllung meiner Pflichten ausbauen zu können.

Meine Vertretungen bleiben in den bewährten Händen der Herren **F. A. Brochhaus** in Leipzig und **A. Hartleben** in Wien. Ich werde stets Sorge tragen, diese Firmen mit ausreichender Kasse zu versehen.

Die diesjährigen D.-M.-Zahlungen gehen sofort nach Beendigung der Nachlaßverhandlungen an die Herren Verleger ab. Ich bitte das Verspäten gütigst zu entschuldigen.

Mit der Bitte, das bisher bewiesene reiche Vertrauen auch meiner Firma fernerhin zu erhalten, zeichne ich

mit größter Hochachtung

Alexander Vitéz

i/Fa. **A. Vitéz'sche Buch- und Musikalienhandlung, Kassa (Ungarn).**

Unsere Geschäftszeit ist ab 1. Mai bis 30. September

von 7—12 u. 2—6 Uhr,
Sonnabends bis 2 Uhr.

Halle (Saale).

Richard Mühlmann Verlags- buchhandlung (Max Groffe).

Fertige Bücher.

Preiserhöhung.

Z Infolge weiterer Preissteigerung aller Rohmaterialien sind wir gezwungen, unsere Musiker-Postkarten — **Otto Wiedemann** 12 Schattenrisse in Mappe — auf **2 40 ord.**, **1 40 no.** zu erhöhen.

Der Preis für **Otto Wiedemann**, „Berühmte Musiker“, sechs Schattenbilder in Mappe, Kartongröße 32,5:25 cm, Bildgröße ca. 21 cm, bleibt vorläufig noch mit **8 — ord.**, **4 80 no.** bestehen; Partie 11/10.

Ludwig Möller

Kunstverlag
Lübeck.

Preiserhöhung.

Mennell, Die Königsphantasien

Ladenpreis jetzt **30 —**
bar **20 —**

Leipzig.

Verlag der Literar. Gesellschaft
(Ph. Vorhauer Nachf.).

MEYERS REISEBÜCHER

deren Verkauf freigegeben worden ist,

- Z** mit 40% Nachlaß, fest bzw. bar und 13 für 12.
Franken und Nürnberg, Fränkische Schweiz, Fichtelgebirge, Frankenwald, Spessart. 1913. Geb. 3 *M.*
- Bayerischer und Böhmerwald, Regensburg, Passau, Linz, Budweis, Pilsen.** 1913. Geb. 2.75 *M.*
- Thüringen** (bearbeitet unter Mitwirkung des Thüringerwald-Vereins und des Rennsteigvereins). Zweiundzwanzigste Auflage. 1917. Gebunden 1 *M.*
- **Kleine Ausgabe.** Einundzwanzigste Auflage. 1913. Gebunden 1 *M.*
- Harz.** Zweiundzwanzigste Auflage. 1917. Geb. 2.50 *M.*
- Dresden, Sächsische Schweiz, Böhmisches Mittelgebirge und Lausitzer Gebirge.** Vereinsbuch des Gebirgsvereins. Zehnte Auflage. 1914. Geb. 2.50 *M.*
- Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz.** Siebzehnte Auflage. 1911. Gebunden 2 *M.*
- Erzgebirge, Vogtland, Nordböhmen mit den Böhmischen Bädern.** 1914. Gebunden 3 *M.*
- Norwegen, Schweden und Dänemark.** Elfte Auflage. 1914. Gebunden 8 *M.* (Nach Entfernung der Seiten 39—52, 103—106.)

Meyers Sprachführer

mit 33 1/3 % Nachlaß, fest bzw. bar und 13 für 12

- Arabisch.** Von Hartmann. Dritte Auflage. Geb. 3 *M.*
- Dänisch.** Von Nissen. Gebunden 3 *M.*
- Englisch.** Von Ravenstein. Neunter Abdruck. Geb. 3 *M.*
- Französisch.** Von Monod. Fünfte Auflage. Geb. 3 *M.*
- Italienisch.** Von Wiese. Vierte Auflage. Geb. 3 *M.*
- Niederländisch (Flämisch).** Von Ziegeler. Geb. 3 *M.*
- Polnisch.** Von Damański. Gebunden 3 *M.*
- Portugiesisch.** Von Kordgien. Neue Ausgabe. Geb. 3.50 *M.*
- Russisch.** Von Redkin. Zweite Auflage. Geb. 5 *M.*
- Schwedisch.** Von Sellin. Viertes Neudruck. Geb. 3 *M.*
- Spanisch.** Von Ruppert. Fünftes Neudruck. Geb. 3 *M.*
- Türkisch.** Von Muhieddin. Dritte Auflage. Geb. 3 *M.*

Leipzig, 4. Mai 1918.

Bibliographisches Institut
Abteilung Meyers Reisebücher.

Die Neueste Deutsche Mode

Halbjahrsheft

enthält ca. 800 der schönsten u. geschmackvollsten Modelle, die in den ersten und vornehmsten Deutschen u. Wiener Werkstätten der Bekleidungskunst hergestellt wurden

Preis des Heftes 1 Mk.
mit 35% Rabatt

Der Verlag: Leipzig
Schloßgasse 1-3

Infolge der enorm gestiegenen Herstellungs- und Vertriebskosten sehe ich mich veranlaßt, meine sämtlichen Verlagswerke mit Ausnahme der Riken'schen Lehrbücher und der Zeitschriften mit 10% Teuerungszuschlag auszuliefern.

Chemnitz, 28. April 1918.

Wilhelm Gronau, Verlag.

Berichtigung.

In der Anzeige der Firma **Drei Masken-Verlag G. m. b. H.** in Berlin W. 30 auf der 3. Umschlagseite der Nummer 97 muß der dritte Teil lauten:

Clubleute. Lustspiel in 3 Akten
v. **Fritz Friedmann-Frederich**
(nicht Clubletter). Red.

